

Artikel vom 09.05.2022

Tag der Kinderbetreuung

## Familienministerin Ulrike Scharf besucht das Josefsheim



Familienministerin Ulrike Scharf beim Besuch der Kinderkrippe „Nikolaus“ in Wartenberg

Die Bayerische **Familienministerin Ulrike Scharf** hat am 9. Mai, dem Tag der Kinderbetreuung, die Kinderkrippe „Nikolaus“ in Wartenberg besucht: „Die Beschäftigten in unseren Kitas leisten Herausragendes. Sie sind echte Zukunftsmacher! Wir sind sehr stolz auf unser pädagogisches Personal. Es hat gerade in den letzten Jahren die besonderen Herausforderungen der Pandemie gemeistert. Es ist mir ein persönliches Anliegen, den Beschäftigten in der Kinderkrippe ‚Nikolaus‘ in Wartenberg stellvertretend für alle Kita-Beschäftigten in Bayern meinen herzlichen Dank und meine Anerkennung auszusprechen. Ich kann klar sagen: Ohne Sie und Ihre tägliche Arbeit würde unsere Gesellschaft nicht funktionieren!“.

Die Ministerin weiter: „Wir investieren seit Jahren in den Ausbau und in die Qualität der Kindertagesbetreuung. In den vergangenen zehn Jahren haben wir die Zahl der Kita-Beschäftigten in Bayern von etwa 64.000 auf über 110.000 steigern können – also um rund 73 Prozent! Gerade für die qualitative Weiterentwicklung brauchen die Kitas in Bayern Planungssicherheit. Dazu gehört, dass der Bund sich dauerhaft an den Kinderbetreuungskosten beteiligt. Die Kitas in Bayern haben einen Anspruch auf Verlässlichkeit! Der Bund muss sich endlich zu den Kitas im Land bekennen!“